

# LEITBILD VISIUN PORTA ALPINA

## 1. Die Vision: Forza Alpina

Der zentralalpine Raum stagniert! Reduitstrategien für diesen Raum funktionieren nicht mehr.

Mit dem Projekt „Visiun Porta Alpina“ konnte aufgezeigt werden, dass mit couragiertem Engagement und Mut zur Innovation in breiten Bevölkerungsschichten grosse Begeisterung und Solidarität ausgelöst werden kann. Der Glaube an eine gestaltbare Zukunft ist zurückgekehrt!

Die Porta Alpina vernetzt den Alpenraum mit den globalisierten, dynamischen Zentren am Alpenrand. Sie ist also ein Projekt der Öffnung – nicht nur verkehrsplanerisch, sondern auch wirtschaftlich, kulturell und ideell.

## 2. Die Mission: Nachhaltige Entwicklung des Alpenraums

Der Alpenraum ist für die Schweiz von wirtschaftlicher und kultureller Bedeutung – u.a. als naturnaher Erholungsraum. Mit nachhaltigen Projekten soll dieser Raum fit für die Zukunft gemacht werden. Dafür braucht es selbstbewusste, eigenverantwortliche, vernetzte und

solidarische Akteure – innerhalb und ausserhalb des Alpenraums.

### 3. Die Strategie 2006 - 2008: Realisierung der Porta Alpina

Mit der Porta Alpina sollen die oben erwähnten Prozesse ausgelöst werden. Aus diesem Grund ist die Realisierung der Porta Alpina das strategische Ziel des Vereins Visiun Porta Alpina für die Jahre 2006, 2007 und 2008.

Mit „Realisierung der Porta Alpina“ ist gemeint:

- der Tunnelbahnhof Porta Alpina,
- die innovative, attraktive und kundenfreundliche Gestaltung der Porta Alpina
- die verkehrstechnische Verbindung des Bahnhofs mit den Angeboten in der Region Surselva / Gottard
- Die Vernetzung der Porta Alpina mit den Angeboten des Raums Gotthard auf folgenden Ebenen
  - o Zusammenarbeit
  - o Vermarktung
  - o Verkehrs- und Raumentwicklung
  - o Ideell und kulturell